



Botschaft
des Gemeinderates
an die Gemeindeversammlung
vom 27. November 2023,
20.00 Uhr, Turnhalle Zorten

Traktanden:

Begrüssung
Genehmigung des Budgets 2024
Festsetzung des Steuerfusses 2024
Jahresbilanz und Ausblick 2024
Fragerunde



Sehr geehrte Stimmbürger*innen

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen, gestützt auf Art. 31 der Gemeindeverfassung, nachstehend die Botschaft zum Budget 2024 und Festlegung des Steuerfuss 2024. Der Gemeinderat hat das Budget 2024 an seiner Sitzung vom 27. Oktober 2023 ausführlich beraten. Das Budget ist ausgewogen und den Grundsätzen für die Haushalts- und Rechnungsführung angepasst.

1. Allgemeines

Die finanzielle Situation der Gemeinde darf trotz grosser Investitionen im Jahr 2024 als «gut» bezeichnet werden. Das prognostizierte Nettovermögen je Einwohner beträgt per Ende 2024 CHF 8'135. Auffallend im Budget 2024 ist die Erhöhung des Aufwands um rund CHF 5 Mio. Zum einen ist dies auf Teuerungsanpassungen (Personalaufwand, Materialbeschaffung, Energiehandel etc.) zurückzuführen. Zum anderen mussten auch nicht beeinflussbare Ausgaben angepasst werden (Spital Thusis CHF 214'000, Alters- und Pflegeheim Parc CHF 146'000, Beitrag an Finanzausgleich CHF 88'400). Im Bereich Tourismus ist die erste Tranche Beitrag an Biathlon WM und die Erhöhung Leistungsvereinbarung mit der LMS AG berücksichtigt. Letztere mit dem Vorbehalt, dass das Stimmvolk der neuen Leistungsvereinbarung mit der LMS AG Ende November zustimmt. Die ordentlichen Abschreibungen sind ebenfalls um CHF 234'000 gestiegen. Die Details sind unter Punkt 2 Erfolgsrechnung aufgeführt.

Der Ertrag wurde im Vergleich zum Aufwand um CHF 5.8 Mio. höher budgetiert. Die Preisglättung des Strompreises wurde ausgeglichen. Zusätzlich wurden die Parkgebühren aufgrund des neuen Parkplatzkonzeptes sowie die Steuererträge (neu Dreijahres-Jahresdurchschnitt) angehoben.

Die Finanzstrategie kann bezüglich des Cash-Flows (mindestens CHF 6 Mio.) knapp eingehalten werden. Die Strategie bezüglich des Selbstfinanzierungsgrades (höher als 80%) kann aufgrund der hohen ausserordentlichen Investitionen nicht eingehalten werden. Angesichts der finanziellen Lage ist es möglich, über eine kurze Zeit grössere Investitionen zu tätigen, ohne dass die finanzielle Stabilität der Gemeinde gefährdet wird. Im Finanzplan 2025 - 2029, welcher auf Empfehlung der GPK unter Berücksichtigung des Rechnungsabschlusses 2023 erstellt und dem Gemeinderat im Frühjahr 2024 zur Kenntnis gebracht wird, werden die weiteren Investitionen für die kommenden Jahre berücksichtigt sein.

2. Erfolgsrechnung

Das Budget 2024 weist einen Aufwand von CHF 58'280'500 (Vorjahr CHF 53'299'100) und einen Ertrag von CHF 61'751'900 (Vorjahr CHF 55'935'100) aus. Daraus resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 3'471'400 (Vorjahr 2'636'000). Es ist zu beachten, dass der Ertragsüberschuss zur Bestimmung der Finanzlage einer Gemeinde wenig aussagekräftig ist, da viele nicht cash-relevante Positionen zu berücksichtigen sind (Abschreibungen, Einlagen und Entnahmen aus Spezialfinanzierungen etc.). Details sind in der Rubrik Finanzierung und Kennzahlen ersichtlich.

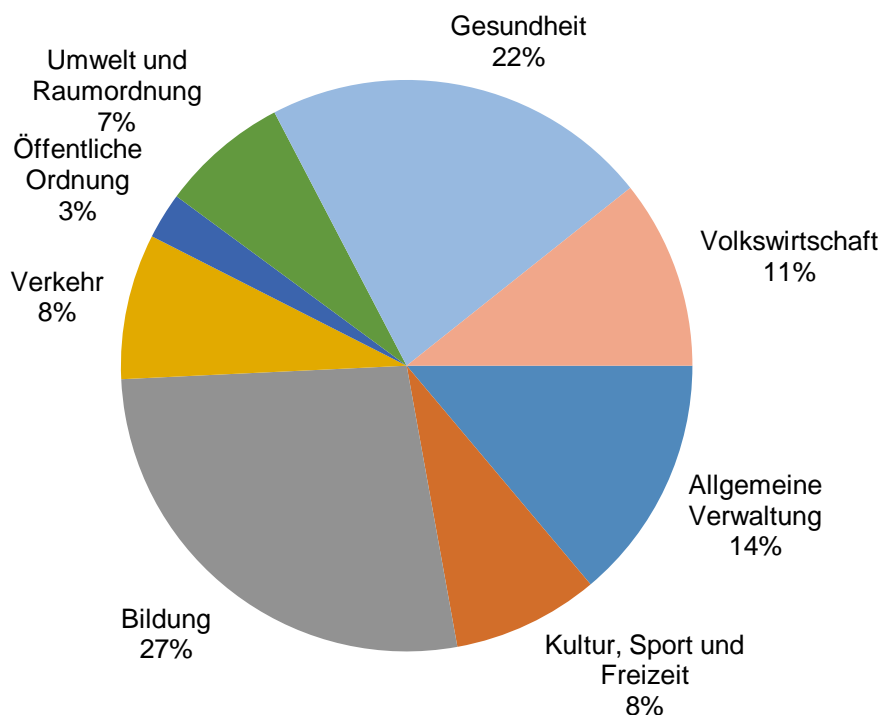


Grössere Abweichungen gegenüber dem Budget 2023 ergeben sich in folgenden Kostenstellen:

▪ Legislative (Minderaufwand)	CHF	- 111'600
▪ Gemeindeverwaltung (Minderaufwand)	CHF	- 255'600
▪ Gemeindepolizei (Minderaufwand)	CHF	- 72'700
▪ Bildung (Mehraufwand)	CHF	234'500
▪ Lenzerheide Sportzentrum (Mehraufwand)	CHF	230'600
▪ Spitäler (Mehraufwand)	CHF	214'000
▪ Alters- und Pflegeheim Parc (Mehraufwand)	CHF	146'400
▪ Sozialhilfe (Mehraufwand)	CHF	135'000
▪ Parkplätze (Mehrertrag)	CHF	225'000
▪ Werkbetrieb (Mehraufwand)	CHF	106'300
▪ Abwasserbeseitigung (Mehraufwand)	CHF	234'100
▪ Friedhof und Bestattung (Minderaufwand)	CHF	- 135'800
▪ Tourismus allgemein (Mehraufwand)	CHF	1'539'800
▪ Touristische Anlagen Heidsee (Minderaufwand)	CHF	- 217'400
▪ Energieversorgung (Mehrertrag)	CHF	431'600
▪ Gemeindesteuern (Mehrertrag)	CHF	1'893'000
▪ Beitrag Finanzausgleich (Mehraufwand)	CHF	88'400
▪ Vermögenszinsen (Mehrertrag)	CHF	427'700

Der **Personalaufwand** hat sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 620'300 erhöht. Es wurde die jährliche Stufenanpassung aufgerechnet und eine Teuerungszulage von 2% sowie eine Prämie von 0.5% berücksichtigt. Zudem ist in der Abteilung Bau die neu genehmigte Stelle budgetiert.

Personalaufwand 2024 nach Funktionen

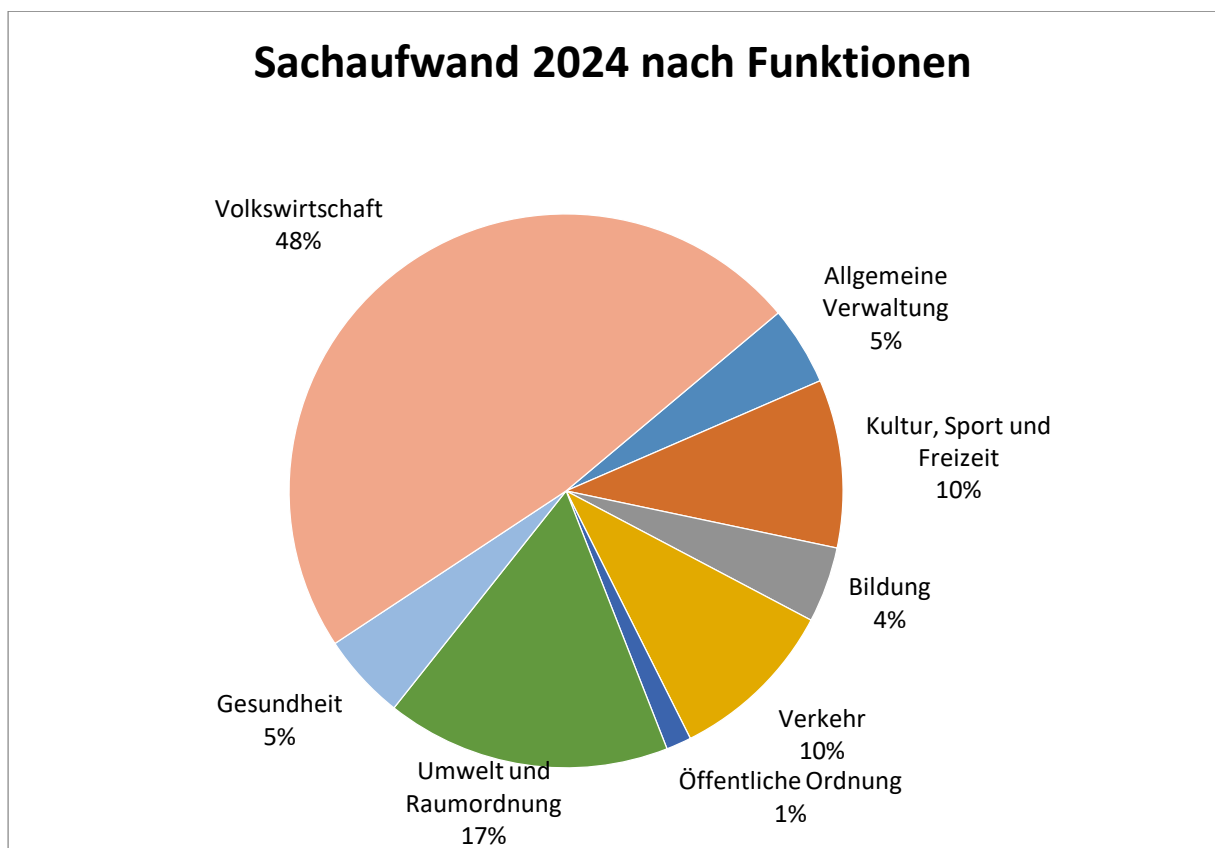




Im **Sachaufwand** ist eine Erhöhung von CHF 2'015'900 gegenüber dem Budget 2023 zu verzeichnen.

Die grösseren Abweichungen sind in folgenden Positionen zu finden:

▪ Energieversorgung (Energiebezug)	CHF	2'165'300
▪ Energieversorgung (Unterhalt UW Dieschen)	CHF	484'000
▪ Lenzerheide Sportzentrum (Energie- und Wärmebezug)	CHF	300'000
▪ Touristische Anlagen Heidsee (Planung)	CHF	- 180'000
▪ Stauanlagen Heidsee (Honorare)	CHF	- 130'000
▪ Legislative (Homepage)	CHF	- 95'000
▪ Gemeindeverwaltung (Informatik)	CHF	- 295'700



3. Investitionsrechnung

Die Nettoinvestitionen sind mit CHF 8.8 Mio. budgetiert (Vorjahr CHF 7.07 Mio.). Von diesen geplanten Nettoinvestitionen entfallen CHF 5.8 Mio., mehr als die Hälfte, auf die Spezialfinanzierungen inkl. Energieversorgung.

Die hauptsächlichsten Investitionen sind:

▪ Feuerwehr Ersatz TLF (netto)	CHF	270'000
▪ Lenzerheide Sportzentrum	CHF	810'000
▪ Gemeindestrassen	CHF	1'255'000
▪ Parkplätze	CHF	540'000
▪ Wasserversorgung (netto)	CHF	472'000



▪ ARA und Kanalisationswesen (netto)	CHF	1'029'000
▪ Touristische Anlagen Heidsee	CHF	300'000
▪ Energieversorgung (netto)	CHF	2'249'000
▪ Wärmeverbund (netto)	CHF	905'000

In den vergangenen 12 Jahren hat die Gemeinde Vaz/Obervaz Investitionen von rund CHF 91.9 Mio. getätigt.

4. Finanzierung

Die Selbstfinanzierung (Cash-Flow) beträgt CHF 5.292 Mio. und ist um CHF 1.868 Mio. höher budgetiert als im Vorjahr. Daraus ergibt sich ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 2.502 Mio. Dieser Finanzierungsfehlbetrag kann mit den Reserven (Flüssige Mittel), welche per 1.1.2024 rund CHF 10.8 Mio. betragen, finanziert werden. Die Fremdmittel bei diversen Finanzinstituten belaufen sich per Ende 2024 auf CHF 4.5 Mio.

5. Kennzahlen

Der Selbstfinanzierungsgrad wird mit 71.5 % (Vorjahr 62.5 %) ausgewiesen und befindet sich aufgrund der hohen Investitionen deutlich unter der gewünschten Marke von 80%.

Per Ende 2024 weist die Gemeinde Vaz/Obervaz ein Nettovermögen pro Einwohner von CHF 8'135 aus. Ende 2022 betrug das Nettovermögen pro Einwohner CHF 9'819.

6. Steuerfuss

Dem vorliegenden Budget 2024 liegt ein Steuerfuss von 70 Prozent der einfachen Kantonssteuer zugrunde.

7. Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, mit 13 zu 1 Stimmen, sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, das vorliegende Budget zu genehmigen und den Steuerfuss bei 70 Prozent der einfachen Kantonssteuer zu belassen.

Freundliche Grüsse

Gemeinderat Vaz/Obervaz

Tanja Cola
Gemeinderatspräsidentin

Jeanne Richenberger
Gemeindeschreiberin

Beilagen

- Budget 2024 Gemeinde Vaz/Obervaz
- Budget 2024 Alters- und Pflegeheim Parc